

Leodegar Coraggioni

Leodegar Coraggioni wurde am 17.1.1825 in Luzern geboren. Sein Vater war zeitweise kantonaler Postdirektor und stammte aus einem alten Tessiner-geschlecht, das aus dem Maggiatal in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts nach Luzern kam und 1669 sich das Bürgerrecht von Luzern erwarb. Nach seiner kaufmännischen Ausbildung trat Leodegar Coraggioni als Kassier in den Dienst der "Bank in Luzern". 1861 wurde er zum Direktor dieser Bank gewählt. 1890 demissionierte er krankheits-halber, um bis zu seinem Tode Präsident des Bank-rates zu bleiben. Eben solange war er Präsident der Rigibahn. 1859 war er Kommandant des Luzerner Bataillons Nr. 13.

Coraggioni erwarb sich besondere Verdienste als Numismatiker. 1896 erschien in einem Genfer Verlag seine "Münzgeschichte der Schweiz", die heute noch ihren Wert besitzt.

Leodegar Coraggioni starb am 25.7.1900 im 75. Al-tersjahr in Luzern.